



Stralsunder Akademie für Garten- und Landschaftskultur

NEWSLETTER 10 | 2013



*Ehemalige Provinzialheilanstalt Stralsund, Foto: Judith Rohrer*

*Die Blätter fallen, fallen wie von weit,  
als welkten in den Himmeln ferne Gärten ...*

*Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen  
unendlich sanft in seinen Händen hält.*

Rainer Maria Rilke

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,  
liebe Freunde der Gartenkultur,

ein erfolgreiches und bewegtes Akademie-Jahr neigt sich dem Ende.  
Auch wenn uns im Oktober und November noch einige interessante  
Veranstaltungen erwarten, ist es an der Zeit, um für die vielfältige Unterstützung  
und Förderung herzlich zu danken, die die Arbeit der Stralsunder Akademie für  
Garten- und Landschaftskultur im Jahr 2013 ermöglicht hat.

Die Akademie lebt vor allem von der Bereitschaft der Referentinnen und Referenten,  
ihr reiches gartenkulturelles Wissen gern einem breiteren Publikum zur Diskussion  
zu stellen. Ihnen gilt ein besonderer Dank dafür, dass sie zurzeit auf ein  
angemessenes Entgelt verzichten und auf der Grundlage eines  
Anerkennungshonorars arbeiten oder ihr Honorar, Reise- und Übernachtungskosten  
dem Akademie-Fonds zur Verfügung stellen, der geschaffen wurde, um in Zukunft  
angemessene Honorare zu zahlen, Veranstaltungen zu organisieren und konkrete  
Projekte umzusetzen.

Das diesjährige Symposium, die Unterhaltung der Webseite der Akademie sowie die  
Unterbringung der Referenten wurden finanziell ebenfalls durch Privatspenden  
unterstützt.

Die bereitwillige Öffnung von Privatgärten während der Altstadtgartenrundgänge  
hat ebenso wie das zur Verfügung stellen eines Privatgartens sowie einer städtischen  
Grünanlage für Gehölzschnittseminare wesentlich zum Erfolg der Akademie-  
Veranstaltungen beigetragen.

Die Galerie KUNSTundCO von Frau Conens bietet nunmehr seit zwei Jahren den  
Vorträgen einen künstlerischen Raum und eine sich stets wandelnde schöpferische  
Atmosphäre.

Martin Jeschke wirkt als ehrenamtlicher Mitarbeiter der Akademie bei der  
Ideenfindung und Umsetzung der Veranstaltungen mit und sorgt für eine  
funktionierende Technik sowie fotografische Dokumentationen.

Vielen Dank.

Nicht zuletzt gilt ein herzlicher Dank dem Publikum, das mit einem wachen  
Interesse den Raum der Begegnung mit Garten, Kunst und Landschaft in der  
Akademie mit Leben erfüllt.

# Symposium

5. | 6. Oktober 2013

Gärten der Welt



*Vorträge in der Galerie KUNSTundCO, Foto: Martin Jeschke*



*Rundgang im Krankenhaus West, Foto: Judith Rohrer*

Das 2. Stralsunder Symposium zur Garten- und Landschaftskultur mit dem Thema „Gärten der Welt“ war geprägt von einer offenen, konzentrierten und herzlichen Atmosphäre, in der die Teilnehmer viele Anregungen zur Auseinandersetzung mit den vorgestellten Gärten empfangen konnten. Die erstklassigen Vorträge von Dr. Joachim Schnitter, Anne Wickborn, Kirsten Plathof, Hannes Rother, Silvia Steeb, Judith Rohrer, Thomas Krebs und Martin Jeschke sowie der gartenhistorische Rundgang mit Dr. Angela Pfennig durch die Gartenräume der ehemaligen Provinzialheilanstalt in Stralsund begeisterten Referenten und Publikum gleichermaßen. Einzelne Beiträge werden in Kürze als Zusammenfassung auf der Webseite der Akademie unter der Rubrik „Schriften“ erscheinen.

## Vorträge

7. Oktober 2013

Judith Rohrer und Silvia Steeb | Historische Gartenanlagen im Spannungsfeld des sozialen Wandels | Illustriert an vier Zürcher Beispielen



*Judith Rohrer beantwortet Fragen des Publikums, Foto: Angela Pfennig*

Einen faszinierenden Einblick in das anspruchsvolle und weit gefächerte Arbeitsspektrum der in der Schweiz bisher einzigen Fachstelle Gartendenkmalpflege bei Grün Stadt Zürich vermittelten die Landschaftsarchitektinnen Judith Rohrer und Silvia Steeb in ihrem fundierten Vortrag über historische Zürcher Gartenanlagen im Spannungsfeld des sozialen Wandels. Am Beispiel des Platzspitz, der Bäckeranlage, des Villengartens Patumbah und der Seeanlagen wurde das Bewusstsein geschärft für die enormen Herausforderungen an einen lebendigen Umgang mit dem gartenhistorischen Erbe nicht nur in Zürich, die sich aus gartendenkmalpflegerischem Anspruch, politischem Entscheidungswillen und Nutzungswünschen der Besucher ergeben.

### Literaturempfehlung

Rohrer-Amberg, Judith; Steeb, Silvia: 12 Gärten. Historische Anlagen in Zürich, mit Fotografien von Giorgio von Arb, herausgegeben von Grün Stadt Zürich, Zürich 2004

4. November 2013

Hermann Gröne | Ein moderner Stauden- und Gräsergarten am Niederrhein



*Garten Gröne, Foto: Hermann Gröne*

Der Vortrag beschreibt den Privatgarten des Gartenplaners und Gartenbuchautors Hermann Gröne aus Nettetal am Niederrhein. Seit 20 Jahren werden hier Ideen entwickelt und erprobt, wie ein zeitgemäßer, an natürlichen Vorbildern orientierter Staudengarten aussehen kann. Große jahrzehntealte Bäume geben dem 2000 m<sup>2</sup> großen Garten einen parkartigen Charakter. Das Spektrum reicht vom sonnigen, trockenen Stein- und Kiesgarten über klassische Staudenrabatten bis zu Pflanzungen im Schatten hoher Bäume. Nach dem Motto: "Es wird durchgeblüht" bieten Knollen und Zwiebelgewächse, Blütenstauden, Gräser und Farne zu jeder Jahreszeit ein abwechslungsreiches Schauspiel.

Hermann Gröne ist Fotograf, Autor und Gartenbesitzer in einer Person.

Seine Erfahrungen bringt er auch im öffentlichen Grün ein. Seit mehreren Jahren plant und pflegt er Staudenbeete für Kommunen und Städte am linken Niederrhein.

18. November 2013

Martin Jeschke | Internationale Gartenschau Hamburg 2013



*Garten der Symbolik, Foto: Martin Jeschke*

"In 80 Gärten um die Welt" war das Thema der diesjährigen Internationalen Gartenschau in Hamburg. Der Bildervortrag zeigt die Stationen dieser Reise um die Welt und die vielfältigen anderen Schwerpunkte der gärtnerischen Leistungsschau. Erstmals wurden außerdem die Kulturlandschaften der Metropolregion Hamburg durch "nachgebaute Landschaften" dargestellt. Sowohl das positive Potential, das eine solche Darstellung für Tourismus und regionale Produkte mit sich bringt, als auch die Schwierigkeiten, die mit dem Nachbau kultivierter Landschaften einhergehen, sollen aufgezeigt werden.

Als Mitarbeiter der Internationalen Gartenschau im Bereich der Kulturlandschaften blickt Martin Jeschke auf sechs Monate zurück und gewährt Einblicke in die wechselnden Bepflanzungen und Veränderungen, die bei einem einmaligen Besuch den Gästen oft verborgen bleiben.

Wer die Gartenschau nicht besuchen konnte, bekommt hier die Gelegenheit zu einem umfassenden nachträglichen Überblick.

## Führung

26. Oktober 2013

Dr. Angela Pfennig | Park Schlemmin



## Pflegeeinsatz

9. November 2013 | St.-Jürgen-Friedhof Stralsund



*Grabstätte Dr. Kurt Albracht auf dem St.-Jürgen-Friedhof, Foto: Martin Jeschke, Februar und September 2013*

Während des ehrenamtlichen Pflegeeinsatzes im Februar 2013 wurde der Grabstein von Dr. Kurt Albracht wieder entdeckt, der inzwischen mit Hilfe einer Privatspende aufgearbeitet und wieder aufgerichtet werden konnte.

Wie keine andere Begräbnisstätte in Stralsund widerspiegelt der St.-Jürgen-Friedhof in historischer, kultureller und familiengeschichtlicher Hinsicht die Geschichte der Stadt. Er ist ein Ort der Erinnerung und der Erholung. Gemeinnützige Arbeitseinsätze in Ergänzung zu den in Verantwortung der Hansestadt Stralsund liegenden Pflege- und Unterhaltungsarbeiten können wesentlich zum Erhalt dieses Kulturgutes beitragen. Es wird die im Pflegekonzept der Stadt festgelegte gestalterische Herausarbeitung der prägenden Friedhofsstrukturen im südlichen Teil fortgesetzt. Die konkreten Arbeiten werden vor Ort erläutert. Helfer sind herzlich willkommen!

### **Organisatorischer Hinweis**

Bitte bringen Sie nach Möglichkeit Arbeitskleidung (Festes Schuhwerk, Arbeitshandschuhe) und Arbeitsgeräte (Spaten, Sägen, Baumscheren) mit.

Wenn Sie diese E-Mail nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese unter [kontakt@stralsunder-akademie.de](mailto:kontakt@stralsunder-akademie.de) abbestellen.

Stralsunder Akademie für Garten- und Landschaftskultur  
Dr.-Ing. Angela Pfennig  
Kleiner Diebsteig 21  
18439 Stralsund

Telefon 03831 289379 | [kontakt@stralsunder-akademie.de](mailto:kontakt@stralsunder-akademie.de) | [www.stralsunder-akademie.de](http://www.stralsunder-akademie.de)